Musik & Text: Alfred Jaklitsch
Album: SEER Open Air live (2008)

Sumaregen

S'Wetter is sche und die Leut sein freundlich
Do ziagst mi aussi rund uman See
Wü an Spozierer toa ober den net alloa frog

Grod aso wüllst nit mit mir gehen
S'Wetter is sche san do nur a poar Wolkn zuwawahnt
Merkt man erst donn wonn' schon' z'spät
Und auf amoi fonggts wie wild zu regnen
Do nimmst du mi gonz zort bei der Hond

Mir schaun uns on san gonz schen dakemma
Jetzt stehn wir do noss bis aufs Gwond

Es woar der Sumaregen es woar der Sumaregen
So woch uns so zort i hab gspürt
Hobn gesehn es woar der Sumaregen
Es war der Sumaregen so wild und so mild

Sowos muass ma erleben es giasst in Strömen
Und wird a nit aufhörn wir stehn no do am selben Fleck
I entdeck on mir wos i schon long gspür

Wir zwoa ghörn zsomm will nimma weg von dir
Als hätt der Regen olls ondre weggwoschen
Do bleibt nur mehr a schenes Gefühl
Du und i konns gar nit fossn
I woass dass i nix onders mehr wü